

Unser Team

besteht aus drei sozialpädagogischen Fachkräften, Internen Betreuern, einer Hauswirtschaftskraft, einem Babysitter, einer Notfallmutter und einem Hausmeister.

Wir arbeiten

- systemisch
- lösungsorientiert
- wertschätzend
- interkulturell
- flexibel
- sozialräumlich

Unsere Methoden

- Einzel-Paar-Familienberatung
- Genogrammarbeit
- Familienbrett
- Systemisches Interview
- Netzwerkarbeit



BÜRO „WALLERINA“

Jugendhilfezentrum Harburg
Martin-Leuschel-Ring 16
21073 Hamburg

TEL (040) 79 00 07 07
FAX (040) 79 00 07 08
MAIL wallerina@hakiju.de

ANFAHRT



S 3/31 bis Haltestelle Harburg Rathaus, von dort aus fünf Minuten Fußweg.



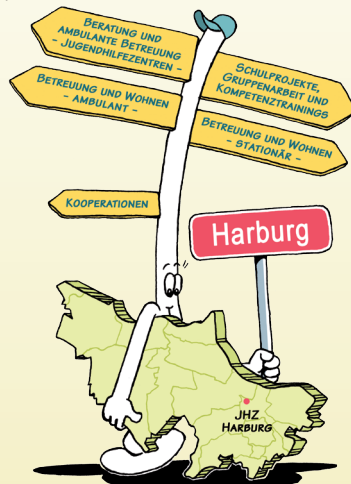
→ WALLERINA

MUTTER/ VATER-KIND
EINRICHTUNG

Der Hamburger Kinder- und Jugendhilfe e.V. setzt sich seit 1974 in Hamburg für Kinder, Jugendliche und Familien in belasteten Lebenslagen ein. Unsere breite Palette an Hilfeangeboten orientiert sich an ihren Kompetenzen, Problemen und Bedürfnissen. Fortschrittliche, innovative und miteinander verzahnte Angebote prägen unsere Arbeit in den Bereichen:

- Hilfen zur Erziehung
- Kinder- und Jugendsozialarbeit
- Familienförderung
- Schuldnerberatung

Unsere Arbeit ist interkulturell und systemisch ausgerichtet und erfolgt dezentral und sozialraumorientiert, jeweils unter dem Dach unserer 7 bezirklichen Jugendhilfezentren.



Die Wallerina, eine kleine Einrichtung mit fünf Plätzen, ist ein teilstationäres Angebot für volljährige Eltern. Es richtet sich an schwangere und an alleinerziehende Mütter oder Väter, die ein gemeinsames Leben mit ihren Kindern lernen und aufbauen wollen.

Die Mütter/ Väter sollen in der Lage sein, sich selber zu versorgen und bereit sein, mit dem Team zu arbeiten.

Es gibt Einzel- sowie feste Gruppengespräche. Themen sind u. a. Bindung, persönliche Entwicklung, Alltagsproblematiken und Gesundheitsfürsorge. Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit ist die gemeinsame Entwicklung einer beruflichen Perspektive für die Mütter/ Väter.

Das Haus, in dem sich die Wallerina befindet, ist zentral gelegen. Ärzte, Behörden, Spielplätze, Einkaufsmöglichkeiten, Cafés sowie kulturelle Angebote sind fußläufig zu erreichen.

Die beiden Wohnungen der Wallerina befinden sich in einem Mehrfamilienhaus, in dem auch die Internen Betreuer wohnen. Diese stehen am Abend und an den Wochenenden als Ansprechpartner zur Verfügung.

Das Büro der pädagogischen Fachkräfte liegt ganz in der Nähe der Wohnungen und ist tagsüber Ausgangspunkt bzw. Anlaufstelle für die Bewohner*innen.

Menschen mit Selbst- und/ oder Fremdgefährdungstendenzen sowie akuter Drogenabhängigkeit können in der „Wallerina“ nicht aufgenommen werden.

Wir leisten

- Anleitung und Unterstützung zur Ausübung von lebenspraktischen Tätigkeiten im Alltag
- Einüben von sozialer Kompetenz
- Bindungsaufbau und Erziehungskompetenz
- Stärkung der persönlichen Kompetenzen
- Entwicklung einer Berufsperspektive und Begleitung zu Behörden
- Unterstützung durch die Hauswirtschaftskraft und einem Babysitter
- Zusammenarbeit mit Angehörigen und individuellen Bezugspersonen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst
- Kooperation mit Kitas, Hebammen und anderen Einrichtungen